



Allgemeine Geschäftsbedingungen Wunschkleid ab 13.07.2023

1. Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB,“) gelten für die Leistungserbringung zwischen Wunschkleid Sarah Marti mit Sitz in CH-5212 Hausen (nachfolgend «Wunschkleid») gegenüber dem jeweiligen Vertragspartner (nachfolgend «Kunde»).

2. Geltung der Bedingungen

Die Dienstleistungen, Verkaufs- und Einkaufsaufträge sowie Angebote von Wunschkleid erfolgen ausschliesslich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Mit Bestellung/Auftragserteilung der Waren oder Leistungen, insbesondere bei Änderungs- und Reparaturdienstleistungen an vom Kunden an Wunschkleid übergebenen Bekleidungsstücken, gelten diese Bedingungen als angenommen. Allgemeinen Einkaufs-, Verkaufs- oder Auftragsbedingungen des Kunden wird hiermit widersprochen. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn wir sie schriftlich bestätigen.

3. Angebot und Vertragsabschluss

Mit Abgabe der Ware vom Kunden an Wunschkleid entsteht ein mündlicher Vertrag, dieser kann nur durch eine schriftliche Vereinbarung in Form einer unterzeichneten Auftragsbestätigung/Bestellung ersetzt werden. Die Vertragssprache ist deutsch. Es gelten jeweils die AGB in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Die AGB gelten auch für künftige Aufträge zu der jeweils zum Zeitpunkt des erneuten Vertragsabschlusses gültigen Fassung, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart wurden. Durch den Vertragsschluss verpflichtet sich der Kunde zur Zahlung des fälligen Betrags und Wunschkleid zur Änderung des ausgewählten Kleidungsstückes. Die Angebote von Wunschkleid in Preislisten und Inseraten sind freibleibend und unverbindlich. Bestellungen sind für Wunschkleid erst nach schriftlicher Bestätigung verbindlich. Die Angaben in unseren Verkaufsunterlagen (Zeichnungen, Abbildungen, Masse, Gewichte und sonstige Leistungen) sind nur als Richtwerte zu verstehen und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar, es sei denn, sie werden schriftlich ausdrücklich als verbindlich bezeichnet. Überschreitet ein Kunde durch eine Bestellung sein Kreditlimit, so sind wir von unserer Lieferverpflichtung entbunden.



DEIN WUNSCHKLEID

4. Preise

Es gelten die zwischen Wunschkleid und dem Kunden individuell vereinbarten Preise. Die Preise verstehen sich, soweit nicht anders vereinbart, in Schweizer Franken exkl. allfälliger Mehrwertsteuer. Wünsche, Änderungen und Kritiken, die bei Anproben nicht geäußert wurden, können nicht berücksichtigt werden und sind kein Grund für Minderung oder Verweigerung von Abnahme und Bezahlung. Massgebend sind die in unserer Auftragsbestätigung genannten Preise. Diese werden für Lagerware zum Zeitpunkt der Bestellung fixiert. Bei Lieferengpässen sowie Besorgungen gilt der Tagespreis am Bestelltag. Die Preise verstehen sich, falls nicht anders vereinbart, zuzüglich Transportkosten, exkl. allfälliger gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die aktuellen Preise können, sofern nicht auf www.wunschkleid.ch publiziert, per Mail an info@wunschkleid.ch angefragt werden, Preisänderungen und Fehler vorbehalten.

5. Lieferfristen und Leistungszeit

Aufträge werden nach eingehender Besprechung angefertigt. Wunschkleid bemüht sich, die vereinbarten Fristen einzuhalten. Verzögerungen aufgrund von höherer Gewalt oder nicht vorhersehbaren Ereignissen berechtigen Wunschkleid, die Fertigstellung und Erbringung von Dienstleistungen bis zu 3 Monaten zu verschieben. Sollte nach dieser Zeit keine Fertigstellung möglich sein, kann der Vertrag einseitig vom Kunden oder Wunschkleid gelöst werden. Vorab geleistete Leistungen müssen dennoch gezahlt werden und werden von Wunschkleid an den Kunden verrechnet. Termine und Lieferfristen sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Die Angabe bestimmter Lieferfristen und Liefertermine durch Wunschkleid steht unter dem Vorbehalt der richtigen und rechtzeitigen Belieferung durch Zulieferer und Hersteller.

6. Reklamation

Bei Abholung/Übergabe wird um Anprobe gebeten, um den Auftrag vor Abschluss zu überprüfen. Mängel und sonstige Beanstandungen müssen unverzüglich und sofort bei Abholung erfolgen. Handelt es sich um eine Abholung durch eine andere Person, welche durch den Kunden organisiert wurde, werden keine Beanstandungen für Passgenauigkeit akzeptiert, ausser bei Material- oder Bearbeitungsfehlern, welche durch Wunschkleid zu verantworten sind und innert 2 Werktagen schriftlich oder per Mail an info@wunschkleid.ch gemeldet werden. Im Reklamationsfall behält sich Wunschkleid das Recht der Nachbesserung vor.



DEIN WUNSCHKLEID

7. Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bei Bedarf bitte passende Schuhe, BH und Unterrock mitbringen. Für Absteckungen ohne die genannten Accessoires kann Wunschkleid keine Garantie gewähren. Schwangerschaften müssen mitgeteilt werden, sofern dies für Anfertigungen oder Änderungsarbeiten relevant ist. Ebenfalls wird keine Garantie auf Änderungen für, vom Kunden selbst, abgesteckte Aufträge übernommen. Unwesentliche Abweichungen von zugesicherten Eigenschaften der Ware lösen keine Gewährleistungsrechte aus. Eine Haftung für normale Abnutzung, sowie Verbrauchsmaterial oder Zubehör ist ausgeschlossen. Gewährleistungsansprüche gegen Wunschkleid stehen nur dem unmittelbaren Käufer zu und sind nicht abtretbar. Gewährleistungen auf Stoffmaterialien sind ausgeschlossen, ausser es ist ausdrücklich auf einen Mangel des Materials zurückzuführen. Gewährleistungen auf nicht neue Waren ist ausgeschlossen.

8. Schadensersatz und Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche gegen Wunschkleid, sind ausgeschlossen, soweit nicht eine zwingende gesetzliche Haftung besteht. Es besteht bei verspäteter Fertigstellung oder Rücktritt vom Auftrag kein Schadensersatzanspruch. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, aus Vertragsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss und aus unerlaubter Handlung, sind sowohl gegen uns als auch gegen unsere Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Für Folgeschäden aus der Verwendung der Produkte wird jede Haftung abgelehnt.

9. Lieferung

Bei Lieferung muss die Zugänglichkeit für die Ware und das Fahrzeug (LKW, Lieferwagen, Postbus) durch den Kunden gewährleistet werden. Sichtbare Mängel müssen sofort, verdeckte Mängel innerhalb von 4 Tagen nach Warenerhalt bei Wunschkleid schriftlich angezeigt werden. Beanstandungen betreffend Beschädigung, Verspätung, Verlust oder schlechter Verpackung sind sofort nach Eingang der Warensendung anzumelden, sofern die Organisation für den Transport durch Wunschkleid erbracht wurde.

10. Gefahrenübergang

Die Gefahr geht auf den Käufer über, sobald die Sendung an die Person, die den Transport ausführt, übergeben worden ist. Falls der Versand sich ohne unser Verschulden verzögert oder unmöglich wird, geht die Gefahr mit der Meldung der Versandbereitschaft auf den Kunden über. Eine im Einzelfall vereinbarte Übernahme der Transportkosten durch Wunschkleid hat keinen Einfluss auf den Gefahrenübergang.



DEIN WUNSCHKLEID

11. Retouren

Eine Rücksendung von Produkten durch den Kunden bedarf der vorherigen Zustimmung von Wunschkleid und erfolgt auf Kosten und Risiko des Kunden. Für Retouren verlangen wir, dass die defekte Ware einer Kopie der Rechnung oder des Lieferscheins, mit der die Ware geliefert wurde, an Wunschkleid eingeschickt oder angeliefert wird. Die Rücksendung der Produkte hat originalverpackt sowie unter Beilage einer detaillierten Fehler-/Mängelbeschreibung zu erfolgen. Produkte, die wir auf Kundenwunsch beschaffen, sind von der Rücksendung ausgeschlossen. Durch den Austausch von Waren treten keine neuen Gewährleistungsfristen in Kraft. Die Gewährleistung beschränkt sich ausschliesslich auf die Reparatur oder den Austausch der beschädigten Lieferungsgegenstände.

12. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von Wunschkleid. Beim Erwerb von Dienstleistungen für die Anpassung und Änderung von Waren, welche nicht durch Wunschkleid hergestellt oder vertrieben werden, bleibt die Ware im Besitz des Kunden. Wunschkleid behält sich das Recht vor, Waren, welche im Besitz des Kunden sind, an welchen Dienstleistungen durch Wunschkleid erbracht wurden, erst nach vollständiger Bezahlung des Betrages auszuhändigen.

13. Zahlung

Bei Auftragserteilung wird eine Anzahlung der voraussichtlichen Materialkosten berechnet. Wunschkleid erbringt keine Dienstleistungen bevor kein Eingang über die vereinbarte Anzahlung erfolgt ist. Rechnungen sind je nach Vereinbarung per Nachnahme, bar oder innert 10 Tagen rein netto zahlbar, soweit nicht anders vereinbart. Die Lieferung erfolgt grundsätzlich zu Lasten des Kunden per Paketpost, Spedition oder eigenem Fahrzeug, ausser es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn wir über den Betrag verfügen können. Gerät der Käufer in Verzug, so sind wir berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt an Zinsen in Höhe von 5 % zu berechnen. Während der Dauer des Verzuges ist Wunschkleid auch jederzeit berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, die gelieferte Ware zurückzuverlangen und Schadensersatz auf das Dahinfallen des Vertrages zu fordern. Alle Forderungen werden sofort fällig, wenn der Kunde in Zahlungsverzug gerät, sonstige wesentliche Verpflichtungen aus dem Vertrag schuldhaft nicht einhält oder wenn uns Umstände bekannt werden, die geeignet sind, die Kreditwürdigkeit des Kunden zu mindern, insbesondere Zahlungseinstellung, Anhängigkeit eines Vergleichs- oder Konkursverfahrens. In diesen Fällen sind wir berechtigt, noch ausstehende Lieferungen und Dienstleistungen zurückzubehalten oder nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheiten auszuführen.

Bei Kartenzahlung werden 3% des Gesamtbetrags Gebühren addiert und verrechnet.

14. Datenschutz

Die Datenschutzerklärung ist integrierter Bestandteil dieser AGB. Mit der Akzeptanz dieser AGBs erklären Sie auch der Datenschutzerklärung zuzustimmen.



DEIN WUNSCHKLEID

15. Schlussbestimmungen

Salvatorische Klausel: Die Unwirksamkeit sowie schriftliche Enthebung einer Bestimmung dieser AGB hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen.

16. Gerichtsstand

Hausen ist ausschliesslich Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten. Das Rechtsverhältnis untersteht dem schweizerischen Recht.